Ausschlüsse+ Abstimmung
ESG-Integration Zieluniversum

SECTORAL ASSET MANAGEMENT

Protea Fund - Sectoral Healthcare Opportunities Fund - P EUR

ISIN LU1849504995

Per Ende Juni 2025
Marketingmaterial

Anlageziel

Der Teilfonds investiert primär in innovative Unternehmen, die differenzierte Medikamente, Dienstleistungen, biowissenschaftliche Instrumente und Geräte in therapeutischen Bereichen mit großem ungedeckten medizinischen Bedarf entwickeln. Investitionen werden über alle Marktkapitalisierungen und Regionen hinweg getätigt, einschließlich der Schwellenländer, mit einem erheblichen Anteil von Unternehmen mit mittlerer und kleiner Marktkapitalisierung aufgrund ihres hohen Innovationsgrades. Neuartige und differenzierte Behandlungen, Geräte und Dienstleistungen profitieren von einem günstigen regulatorischen und kommerziellen Umfeld mit dem Potenzial für verkürzte Entwicklungszeiten, eine schnelle Markteinführung sowie robuste Preisund Betriebsmargen. Innovation in der Gesundheitsversorgung und neuartige Therapien haben neue Geschäftsmodelle und Märkte mit enormem kommerziellem Potenzial geschaffen.

Anlagepolitik

Der Manager ist auf Investitionen im Gesundheitswesen spezialisiert und verfolgt einen researchintensiven Bottom-up-Anlageansatz. Der Prozess der Wertpapierauswahl basiert auf Primärresearch, der Analyse von Fundamentaldaten der Branche und der Unternehmen sowie einer eingehenden Due-Diligence-Prüfung der Unternehmen, um ihre wissenschaftlichen, geschäftlichen und finanziellen Merkmale zu bewerten. ESG- und Nachhaltigkeitskriterien werden über den gesamten Prozess hinweg integriert.
Der Teilfonds wird aktiv verwaltet. Der Referenzindex MSCI TR World Net Health Care USD Index wird zum Vergleich der Wertentwicklung herangezogen. Der Teilfonds bildet den Index nicht nach und kann erheblich oder vollständig vom Referenzindex abweichen.

Sectoral Asset Management is a *Signatory of:*

PRI Principles for Responsible Investment

SFDR-Klassifizierung[1]

Artikel 6	**Artikel 8**	Artikel 9

[1]Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten finden Sie unter folgendem Link: https://assetservices.group.pictet/asset-services/fund-library/ch/en/institutional/funds.
Bei der Entscheidung, in den angepriesenen Fonds zu investieren, sollten alle im Prospekt beschriebenen Merkmale und Ziele desangepriesenen Fonds berücksichtigt werden.
Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Risikokategorie SRI

1	2	3	**4**	5	6	7

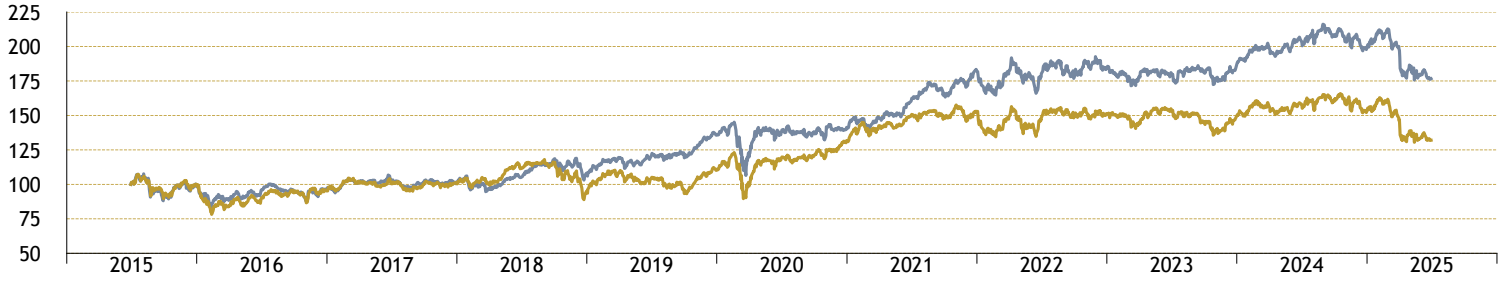
Niedrigeres Risiko — Höheres Risiko

Allgemeine Informationen

Depotbank	Bank Pictet & Cie (Europe) AG, succursale de Luxembourg
Portfoliomanagement	Sectoral Asset Management Inc.
Fondsdomizil, Rechtsform, SFDR	Luxembourg, UCITS, Art. 8
Währung des Fonds / der Anteilsklasse	USD / EUR
Fondsvolumen	EUR 61.38 Mio.
Nettoinventarwert (NIW) / Anteil	EUR 320.24
Ausschüttungsart	Reinvestiert
Auflegungsdatum Fonds / Anteilsklasse	23.11.1993 / 30.04.2007
ISIN / WKN / VALOR	LU1849504995 / A2JRRQ / 42469461
Bloomberg	PRSHOPE
Verwaltungsgebühr	1.20%
Laufende Kosten (inkl. Verw.-geb.)	1.73%
Max. Ausgabe- / Umtausch- / Rücknahmegebühr	2.00%/1.50%/0.00%
Swing pricing	Ja
Minimum Investition	EUR None
Referenzindex	MSCI TR World Net Health Care USD Index

[2]Die tatsächlich anfallenden Gebühren können beim Fondsvermittler angefragt werden. Nicht alle Kosten werden angezeigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte im Prospekt und PRIIPS KID.

Performance Indexiert (%)

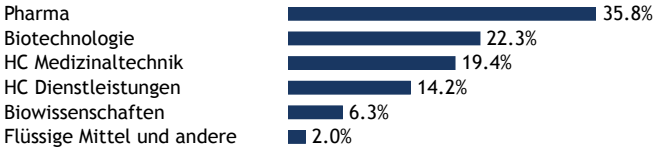


Sectoral Healthcare Opportunities Fund-P EUR — MSCI TR World Net Health Care USD Index

	1 m	6 m	YTD	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	3 Jr. p.a.	5 Jr. p.a.	seit Lanc.
Portfolio	-1.08	-13.57	-13.57	3.14	-1.81	-1.12	15.69	19.29	16.39	-6.22	6.24	-4.64	19.59	-3.38	2.17	220.24
Referenzindex	-1.89	-11.08	-11.08	7.88	0.24	0.79	28.90	4.14	25.51	7.68	5.23	-4.03	18.74	-0.22	5.12	359.05

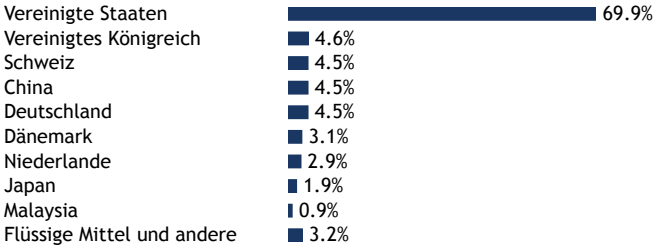
Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group
Vergangene Leistungen vor 26.01.2024 beziehen sich auf den Fonds Variopartner SICAV, der am 29.01.2024 in den Protea Fund fusioniert wurde. Bitte beachten Sie, dass weder die Anlagepolitik, der Referenzindex noch der Anlageverwalter geändert wurden, sondern nur der Name des Fonds, des Managementunternehmens und des Verwahrers.
Die in der Vergangenheit erzielte Performance darf nicht als Indikator oder Gewährleistung für die zukünftige Wertentwicklung betrachtet werden. Alle Tabellen, Diagramme oder Grafiken, die sich auf vergangene Leistungen beziehen und enthalten sind, dienen nur zur Veranschaulichung der Leistung von Indizes, Strategien oder spezifischen Fonds für die gezeigten historischen Zeiträume und sollten nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Sämtliche Performancedaten beruhen auf der Nettoperformance und berücksichtigen keine Provisionen, Gebühren oder sonstigen Kosten, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen erhoben werden. Die Rendite des Fonds kann aufgrund von Wechselkursschwankungen zwischen Währungen sowohl steigen als auch fallen. Die künftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängt und sich in Zukunft ändern kann.

Aufteilung nach Sektoren



Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group

Geographische Aufteilung



Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group

Risikometriken/Risikoinformationen[3]

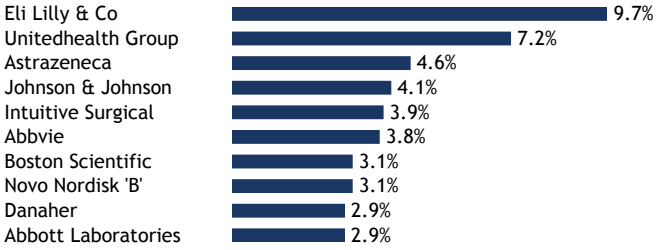
Volatilität, annualisiert	12.09%	**Jensen's alpha**	-3.58%
Sharpe ratio	-0.50	**Beta**	0.88
Information ratio	-0.55	**Tracking error, ex post**	5.86%

[3]über 3 Jahre berechnet
Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group

Aufteilung nach Währungen

Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group

Grösste Positionen



Quelle: FundPartner Solutions (Europe) S.A. - Part of Pictet Group

Marktkommentar

Im Juni legten Large-Cap-Gesundheitswerte (gemessen am MSCI World Healthcare Index) um 1,4 % zu, blieben aber hinter dem MSCI AC World (+4,5 %) zurück. Spitzenreiter unter den Sektoren waren Life Sciences (+3,6 %), Dienstleistungen (+3,3 %) und Medizintechnik (+1,6 %), während Pharma (+0,9 %) und Biotechnologie (0,1 %) die Schlusslichter darstellten. Small- und Mid-Cap-Gesundheitstitel (gemessen am Russell 2000 Healthcare Index) legten um 4,8 % zu, blieben jedoch hinter dem Russell 2000 Index (+5,4 %) zurück. Derweil schnitt der MSCI Emerging Markets Healthcare Index trotz eines Plus von 4,1 % schlechter ab als der MSCI Emerging Markets Index (+6,0 %).

Im Biopharma-Segment kamen positive Meldungen im Bereich der klinischen Studien unter anderem von Insmed (pulmonale arterielle Hypertonie), Vera (IgA-Nephropathie) und Eli Lilly (Adipositas). Negative oder gemischte Berichte kamen von Amgen und Regeneron (beide für Adipositas). Was die regulatorischen Nachrichten betrifft, so erteilte die FDA die Zulassung für Yeztugo von Gilead zur HIV-Prä-Exposions-Prophylaxe, genehmigte eine priorisierte Prüfung des ergänzenden Zulassungsantrags (sNDA) für Revuforg von Syndax gegen AML und gab die Einführung des neuen Commissioner's National Priority Voucher (CNVP) bekannt. Der CNVP verkürzt den Prüfungszeitraum der FDA für neue Arzneimittel von 10 bis 12 Monaten auf 1 bis 2 Monate, wenn das betreffende Medikament prioritäre Kriterien der amerikanischen Gesundheitsversorgung erfüllt, wie z. B. im Falle einer Gesundheitskrise und von ungedecktem Bedarf in den USA, wenn es eine Innovation darstellt oder eine Steigerung der heimischen Medikamentenproduktion unter dem Gesichtspunkt der nationalen Sicherheit ermöglicht. Auf politischer Ebene urteilte ein Bundesrichter, dass die auf Druck der Regierung erfolgten Kündigungen der Fördergelder durch die National Institutes of Health (NIH) unrechtmäßig sind. Was die Unternehmen betrifft, so kaufte Sanofi das auf seltene Immunerkrankungen spezialisierte Unternehmen Blueprint Medicines für 9,1 Mrd. USD (Aufschlag von 27 %), erwarb AbbVie den Immunerkrankungsexperten Capstan für 2,1 Mrd. USD (Privattransaktion), kaufte BioNTech den Krebsspezialisten CureVac für 1,25 Mrd. USD (Aufschlag von 34 %), erwarb Eli Lilly das auf kardiovaskuläre Erkrankungen ausgerichtete Unternehmen Verve für 1 Mrd. USD (Aufschlag von 67 %) und übernahm Supernus den auf neuropsychologische Erkrankungen spezialisierten Konzern Sage für 561 Mio. USD (Aufschlag 29 %). BioNTech schloss eine globale Vereinbarung mit Bristol-Myers Squibb zur gemeinsamen Entwicklung und Kommerzialisierung eines Krebsmittels im Umfang von 1,5 Mrd. USD.

Im Bereich Medizintechnik stellte Abbot in Aussicht, sein duales Glucose-Keton-Messgerät möglicherweise bereits Anfang 2026 auf den Markt zu bringen. In diesem Zusammenhang gab Tandem eine Partnerschaft zur Integration seiner Insulinpumpen in das duale Messgerät von Abbot bekannt. Konkurrent DexCom legte daraufhin frühe und begrenzte Einzelheiten zu seiner G8-Multianalyt-Plattform vor. Auf politischer Ebene teilte der US Secretary of Health and Human Service, Robert F. Kennedy Jr., während einer Sitzung des Ausschusses des Repräsentantenhauses seine Vision für eine allgemeine Einführung von Wearable-Technologien innerhalb der nächsten vier Jahre. Die vom CMS für 2025 vorgeschlagene Home-Health-Verordnung beinhaltete ein Ausschreibungsprogramm für sowohl CGM-Systeme als auch Insulinpumpen, die über den Kanal für dauerhafte medizinische Ausrüstung (durable medical equipment, DME) vertrieben werden. Der Entwurf wird vor einer finalen Beschlussfassung der Öffentlichkeit zur Stellungnahme bereitgestellt.

Bei den Gesundheitsdienstleistern haben der CMS und US-Versicherer ihre Absicht kund getan, die Prozesse zur Vorabgenehmigung für private Medicare-/Medicaid- sowie kommerzielle Pläne zu vereinfachen und zu verbessern, Einreichungen zu standardisieren und die Anzahl der Dienstleistungen, die im Voraus genehmigt werden müssen zu reduzieren, die Transparenz hinsichtlich der Entscheidungen zu verbessern und sicherzustellen, dass Ablehnungen seitens Kliniken durch medizinisches Fachpersonal geprüft werden. Das CMS gab zudem das Modell zu Reduzierung unnötiger und unangemessener Dienstleistungen (Wasteful and Inappropriate Service Reduction model) für das staatliche Medicare-Programm bekannt. In dessen Rahmen wir die CMS gemeinsam mit Unternehmen, die auf fortschrittliche Technologien spezialisiert sind, die medizinische Notwendigkeit bestimmter Produkte und Dienstleistungen untersuchen, die besonders anfällig für Betrug, Verschwendung und Missbrauch sind. Auffällig ist, dass das CMS einerseits private Versicherungsunternehmen dazu auffordert, die administrativen Komplikationen, die sich aus der Protokollierung des Nutzungsmanagements ergeben, zu reduzieren, während es andererseits möglicherweise vergleichbare Werkzeuge zur Aktualisierung der Best Practices im staatlichen Medicare-Programm einführt.

In den Schwellenländern legte Zai Lab positive klinische Ergebnisse sowohl für Lungen- als auch für Magenkrebs vor. Chinas National Medical Products Administration erteilte die Zulassung für cadonilimab von Akeso (Gebärmutterhalskrebs) und Orpathys von Hutchmed (Lungenkrebs). Auf politischer Ebene untersagte die EU chinesischen Herstellern die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen für Medizinprodukte, die einen Wert von 5 Mio. EUR überschreiten. Diese Beschränkung gilt zunächst für fünf Jahre. In Reaktion darauf schloss China EU-Unternehmen von Ausschreibungen für Medizinprodukte, die einen Wert 6,3 Mio. USD überschreiten, aus. Dies gilt allerdings nur für Produkte, die von den Unternehmen nicht in China produziert werden. Somit dürften den größten europäischen Geräteherstellern dadurch nur minimale Nachteile entstehen, da sie alle über starke Produktionsstandorte in China verfügen.

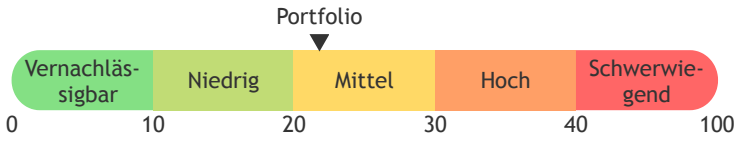
Die größten Beiträge leisteten: Caris Life Sciences (Biotechnologie, +27%) infolge des Börsengangs, Insmed (Biotechnologie, +44%) aufgrund positiver Daten seiner Phase-IIb-Studie zu TPIP bei pulmonaler arterieller Hypertonie (PAH) und ARS Pharma (Biotechnologie, +21%) aufgrund der verbesserten Stimmung in Bezug auf die Einführung von neffy.

Als größte Belastung erwiesen sich: Daiichi (Pharma, -13%) aufgrund der enttäuschenden Neuigkeiten auf der Jahresversammlung der American Society of Clinical Oncology, Trevi (Pharma, -16%) aufgrund der Finanzierung in Höhe von 115 Mio. USD im Anschluss an die positiven Daten für IPF bei chronischem Husten und Mineralys (Biotechnologie, -13%) wegen sinkender M&A-Erwartungen.

Wichtige Transaktionen: Das Engagement bei UnitedHealth (Dienstleistungen) und Edwards (Medizintechnik) wurde erhöht. Die Positionen in Shenzhen Mindray (Medizintechnik) und Tenet (Anlagen) wurden veräußert und das Engagement bei Medtronic (Medizintechnik) verringert.

ESG-Risikobewertung

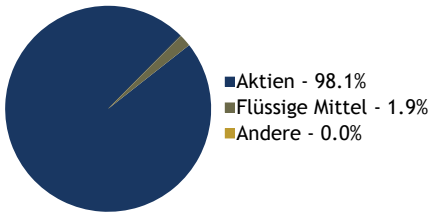
	Rating	Abdeckung	Kategorie
Portfolio	21.8	92%	Mittel



Kategorien für ESG-Risiken: Vernachlässigbar (0-9,99), Niedrig (10-19,99), Mittel (20-29,99), Hoch (30-39,99), Schwerwiegend (40 und höher)

Portfolio

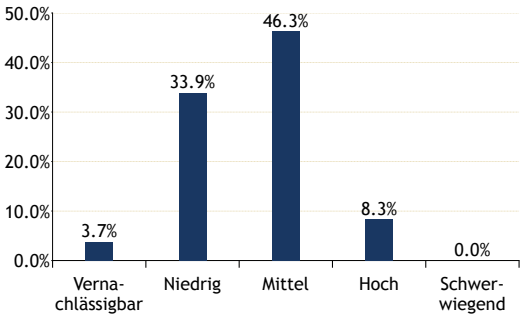
Aufteilung *(nach Anlagekategorie)*



Abdeckung *(nach Anlagekategorie)*

Anlagekategorie	Anrechenbar	Abgedeckt	Nicht abgedeckt
Aktien	Ja	92.2%	5.9%
Flüssige Mittel	Nein	-	1.9%
Andere	Nein	-	0.0%
Gesamt		92.2%	7.8%

Verteilung *(Portfolio, Anteil in %)*

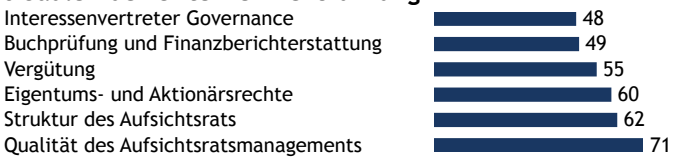


Quelle : Sustainalytics

Unternehmensführung

	Rating
Portfolio	56

6 Säulen der Unternehmensführung



Das Risikolevel bewegt sich zwischen 0 und 100, wobei 0 das höchste und 100 das niedrigste ist.
Quelle : Sustainalytics

Physisches Klimarisiko

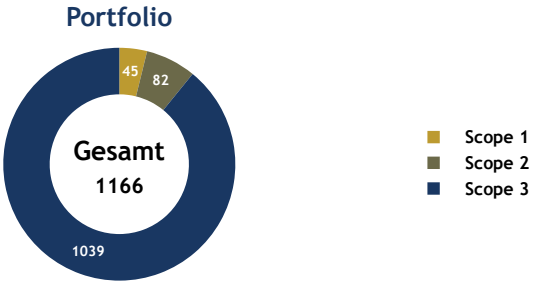
	Rating
Portfolio	64

3 Säulen des physischen Klimarisikos

Das Risikolevel bewegt sich zwischen 0 und 100, wobei 0 das niedrigste und 100 das höchste ist.
Quelle: 427

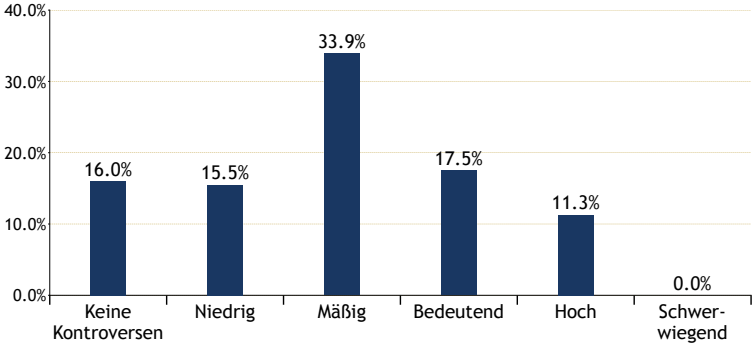
Treibhausgasemissionen

Kohlenstoffemissionen



Kohlenstoffemissionen in Tonnen CO_2 (Scope 1, 2 und 3)
Kohlenstoff-Fußabdruck und Kohlenstoff-Intensität in Tonnen CO_2 pro Million CHF (Scope 1, 2 und 3)
Quelle : Sustainalytics

Kontroversen-Exposition *(Portfolio, Anteil in %)*



Quelle : Sustainalytics

	Kohlenstoffe-missionen*	Kohlenstoff-Fußabdruck	Kohlenstoff-Intensität
Portfolio	1167	22	150

* Treibhausgasemissionen pro EVIC

Produktbeteiligung *(Portfolio, Anteil in %)*

Energie

Öl und Gas	5.1%
Atomkraft	5.1%
Ölsande	0.0%
Thermische Kohle	0.0%
Schieferenergie	0.0%
Arktische Öl- und Gasexploration	0.0%

Waffen

Militärische Auftragsvergabe	2.9%
Umstrittene Waffen	0.0%
Handwaffen	0.0%

Andere Aktivitäten

Pestizide	2.3%
Genetisch veränderte Pflanzen und Saatgut	2.3%
Tabak	0.0%
Glücksspiel	0.0%
Erwachsenenunterhaltung	0.0%

Einnahmen aus Beteiligung

Nicht gem.	0-4.9%	5-9.9%	10-24.9%	25-49.9%	50-100%

Quelle : Sustainalytics

Methoden

ESG-Risikobewertung
Die ESG-Risikobewertung misst das Ausmaß, dem der Marktwert eines Unternehmens durch ESG-Faktoren ausgesetzt ist oder technischer ausgedrückt, die Größe der unkontrollierten wesentlichen ESG-Risiken eines Unternehmens.

Unternehmensführung
Die Corporate Governance bewertet die Governance-Strukturen, -Praktiken und -Verhaltensweisen von Unternehmen sowie deren Fähigkeit, nachhaltigen langfristigen Wert aufzubauen, der fair und transparent an Interessengruppen und Aktionäre geliefert werden kann.

Treibhausgasemissionen
Scope-1-Emissionen: Direkte Treibhausgasemissionen, die durch Produktionsprozesse entstehen, die im Besitz und/oder unter der Kontrolle des Unternehmens stehen (z. B. Verbrennung von Brennstoffen, Firmenfahrzeuge, flüchtige Emissionen usw.).
Scope-2-Emissionen: Indirekte Treibhausgasemissionen, die mit dem Energieeinkauf (z. B. Strom, Wärme oder Dampf) verbunden sind.
Scope-3-Emissionen: Alle indirekten Emissionen, die aus den Aktivitäten einer Organisation entstehen. Dies umfasst Emissionen sowohl von Lieferanten und/oder Verbrauchern (z. B. gekaufte Güter/Dienstleistungen, Reisen, Abfallentsorgung, Transport und Verteilung, geleastes Posten, Investitionen usw.).
Kohlenstoff-Fußabdruck: Die Zusammenfassung der Scope-1-, 2- und 3-Treibhausgasemissionen eines Unternehmens in Bezug auf dessen Unternehmenswert.
Kohlenstoff-Intensität: Die Zusammenfassung der Scope-1-, 2- und 3-Treibhausgasemissionen eines Unternehmens in Bezug auf dessen Umsatz oder Einnahmen.

Physisches Klimarisiko
Das physische Klimarisiko bewertet die Exposition von Unternehmen, die potenziell von den physischen Auswirkungen des Klimawandels negativ betroffen sein können.

Kontroversen
Die Analyse von ESG-Kontroversen bei den zugrunde liegenden Unternehmen basiert auf Vorfällen und Ereignissen, die aufgrund ihres potenziellen Einflusses auf Stakeholder, die Umwelt oder die Geschäftstätigkeit des Unternehmens ein geschäftliches oder reputationsbezogenes Risiko darstellen können.

Produktbeteiligung
Produktbeteiligung liefert Forschungsergebnisse über das Engagement von Unternehmen in bestimmten Arten von Produkten und Dienstleistungen. Dies ermöglicht Screening-Ansätze nach spezifischen Kriterien wie ethischen, Auswirkungs-, Compliance- oder ESG-Risikobetrachtungen.
Diese Forschung verfolgt sowohl eine direkte Beteiligung an einem Produkt auf eine oder mehrere Arten, wie Produktion, Vertrieb oder damit verbundene Dienstleistungen, als auch eine indirekte Beteiligung an einem Produkt durch Eigentumsanteile an einem beteiligten Unternehmen.

Adresse

SECTORAL ASSET MANAGEMENT INC
1010 SHERBROOKE ST. WEST, # 1610
MONTREAL, QUEBEC
CANADA H3A 2R7

Kontakt

Antoine Blondin
+41.22.316.66.38
antoine@sectoral.com

Haftungsausschluss

Vertreter in der Schweiz: FundPartner Solutions Suisse S.A., Route des Acacias 60, CH-1211 Genf 73 / Zahlstelle in der Schweiz: Banque Pictet & Cie SA, Route des Acacias 60, CH-1211 Genf 73.

Der in vorliegendem Dokument erwähnte Fonds (nachstehend der „Fonds“) gewährleistet nicht, dass die in diesem Bericht enthaltenen Daten (nachstehend die „Daten“) vollständig, richtig oder frei von Fehlern oder Auslassungen sind. Der Fonds haftet unter keinen Umständen für den vorliegenden Bericht. Diese Marketingmitteilung wird vom Fonds oder von autorisierten Vertriebsstellen ausschließlich zu Informationszwecken herausgegeben und stellt kein Angebot zur Zeichnung von Anteilen des Fonds dar. Zeichnungen des Fonds, ein Investmentfonds luxemburgischen Rechts (SICAV), sollten in jedem Fall ausschließlich auf der Grundlage des aktuellen Prospekts, des Basisinformationsblatts („BiB“), der Satzung sowie des aktuellen Jahres- oder Halbjahresberichts sowie nach Beratung durch einen unabhängigen Finanz-, Rechts-, Buchhaltungs- und Steuerexperten erfolgen. Interessenten können die vorgenannten Unterlagen in Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch und Italienisch, kostenlos bei der vorgenannten örtlichen Stelle sowie in den Geschäftsräumen des Fonds, 15, avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, erhalten. Eine Übersicht über die Rechte der Anleger finden Sie unter folgendem Link: https://www.pictet.com/content/dam/www/documents/legal-and-notes/fundpartner-solutions/fps-summary-of-Investorsrights.pdf.coredownload.pdf.
Die Datenanbieter übernehmen keine Gewähr für die Angemessenheit, Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit ihrer Daten und Informationen (im Folgenden „Daten Dritter“). Die Datenanbieter geben keine Zusicherungen hinsichtlich der Ratsamkeit einer Anlage ab und sponsern, fördern, emittieren, verkaufen oder empfehlen oder befürworten keine Anlagen in anderer Weise. Eine Anlage in einen Teilfonds des Fonds ist mit verschiedenen Risiken verbunden, die im Prospekt erläutert werden.
Die Datenanbieter geben keine Zusicherungen hinsichtlich der Ratsamkeit einer Anlage ab und sponsern, fördern, emittieren, verkaufen oder empfehlen oder befürworten keine Anlagen in anderer Weise. Eine Anlage in einen Teilfonds des Fonds ist mit verschiedenen Risiken verbunden, die im Prospekt erläutert werden.